



FRAUBRUNNEN GEMEINDE

4. Umbau und Erweiterung Feuerwehrmagazin Fraubrunnen; Genehmigung Verpflichtungskredit

Text: Feuerwehr Fraubrunnen

Ausgangslage

Das Feuerwehrmagazin in Fraubrunnen wurde 1982 erstellt. Seither wurden keine grösseren baulichen Investitionen vorgenommen. Bei mehreren Inspektionen in den letzten 15 Jahren hat das

Feuerwehriinspektorat wiederholt Mängel festgestellt. Kritisiert werden insbesondere:

- die engen Platzverhältnisse
- fehlende Möglichkeiten zur Einhaltung der Hygienevorgaben
- veraltete Sanitäranlagen, die den heutigen Anforderungen der Feuerwehr nicht mehr entsprechen.

Mit der Übertragung des Nutzungsrechts am bisherigen Werkhof an die Feuerwehr im Oktober 2025 eröffnet sich nun die Möglichkeit, diese Defizite im Rahmen einer Erweiterung zu beheben

Standortstrategie und Rahmenbedingungen

Bereits vor der Erarbeitung des Vorprojekts wurde eine Standortstrategie für die Feuerwehr Fraubrunnen geprüft. Ein zentraler Faktor ist die maximale Einsatzzeit von 15 Minuten gemäss kantonaler Feuerwehrkonzeption 2030.

Es wurde auch geprüft, ob ein gemeinsamer Standort mit Nachbargemeinden möglich wäre. Aufgrund der geografischen Lage kann diese Variante jedoch nicht umgesetzt werden, da die vorgeschriebene Interventionszeit in Teilen des Gemeindegebiets nicht eingehalten werden könnte.

Der heutige Standort des Feuerwehrmagazins in Fraubrunnen bleibt deshalb strategisch sinnvoll

und notwendig für die Sicherstellung des Feuerwehrdienstes.

Vorprojekt

In Zusammenarbeit mit einer Architektin wurde ein Vorprojekt erarbeitet. Ziel ist es, das bestehende Feuerwehrmagazin funktional zu verbessern und an heutige Anforderungen anzupassen.

Im Zentrum stehen dabei:

Arbeits- und Einsatzbedingungen verbessern

- Zeitgemässe Garderoben- und Sanitäranlagen schaffen
- Administrationsräume verbessern
- Feuerwehrstandort langfristig sichern

Nachhaltige Nutzung der bestehenden Infrastruktur

Durch die Weiterentwicklung des bestehenden Standorts kann die vorhandene Infrastruktur weiter genutzt werden. Auf eine kostenintensive Neubauvariante kann damit verzichtet werden. Das Projekt stellt eine wirtschaftliche und nachhaltige Lösung dar.



Kostenübersicht

Im Vorprojekt wurde eine Kostenschätzung erstellt. Das Gesamtkostendach inklusive Mehrwertsteuer beträgt CHF 660'000.00 und umfasst



FRAUBRUNNEN GEMEINDE

sämtliche Bau- und Planungskosten gemäss gängiger Baukostenplan-Struktur.

Bericht der Kommissionen SiVeKo und KoFiLi

Die Kommission Sicherheit und Verkehr (SiVeKo) hat, gestützt auf den Mitbericht der Kommission Finanzen und Liegenschaften (KoFiLi), beim Gemeinderat einen Verpflichtungskredit von CHF 660'000.00 beantragt. Der Kreditbedarf ist durch Rücklagen in der Spezialfinanzierung Feuerwehr gedeckt und finanzpolitisch tragbar.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung einen Verpflichtungskredit von CHF 660'000.00 für den Umbau und die Erweiterung des Feuerwehrmagazins Fraubrunnen.

Aktenauflage:

- A Dossier Vorprojekt
- B – Raum, Arbeitsgattungen
- C – Kostenschätzungen
- E – Gesamtplan Umbau